

## **A11: Antrag Landesparteitag 17./18. März 2018**

Einreichende: Kreisvorstand DIE LINKE. Potsdam-Mittelmark (Beschluss vom 01.02.2018)

### 1142 **2018 – Jahr des Friedens**

1143 Der Landesparteitag fordert alle Kreisverbände auf, die Initiative „2018 – Jahr des  
1144 Friedens“ vom Kreisverband Potsdam-Mittelmark aufzugreifen und mit eigenen Maßnahmen zu  
1145 maximaler Breite zu verhelfen.

1146 Die politische Bildung und Aufklärung zum Thema „Frieden“ muss die Grundlage sämtlicher  
1147 Aktivitäten darstellen.

1148 Der Landesvorstand wird beauftragt, die Initiative gezielt zu fördern und geplante Aktivitäten  
1149 zu vernetzen.

1150 Der Landesvorstand wird aufgefordert, sich zusammen mit den Brandenburger  
1151 Parteivorstandsmitgliedern für eine schnelle Verbreitung der Initiative in allen  
1152 Landesverbänden einzusetzen.

1153 Ziel ist es, bei den Ostermärschen 2018 eine zahlenmäßig starke Teilnahme unserer Mitglieder  
1154 und Sympathisant\*innen zu erreichen und als Partei DIE LINKE ein sichtbarer Partner für  
1155 Frieden und Abrüstung zu sein.

1156

### 1157 **Begründung:**

1158 67 Prozent der Bundesbürger\*innen sind gegen Kriegseinsätze, über 80 Prozent halten einen  
1159 atomaren Konflikt für nicht ausgeschlossen. Trotzdem ist die Friedensfrage nur sehr allgemein  
1160 in der öffentlichen Diskussion. Aber – die Menschen wollen durchaus darauf angesprochen  
1161 werden und über ihre Beunruhigungen sprechen. Der große Stellenwert der Friedensfrage  
1162 reicht über verschiedene soziale Schichten und politische Bekenntnisse.

1163 Der Bundesparteitag DIE LINKE hat auf Antrag aus Brandenburg 2017 die Losung des  
1164 Bundestagswahlprogramms um das Wort FRIEDEN ergänzt. Diesem Wort müssen nun auch  
1165 nach der Wahl konkrete Taten folgen.

1166 Das Wissen über den Ernst der Lage und die Zusammenhänge von Umweltzerstörung –  
1167 Rüstung – psychologischer und propagandistischer Kriegsvorbereitung – atomarem  
1168 Staatsterrorismus – militärischer Sicherung von Rohstoffquellen und Absatzmärkten –  
1169 Sozialabbau ist bei vielen Bürger\*innen – auch in politisch aktiven Kreisen – leider oft nur  
1170 oberflächlich und muss unbedingt durch Information und Aufklärung ergänzt werden. Nur  
1171 dadurch kann es möglich werden, die Menschen zum gemeinsamen Aufstehen gegen die  
1172 laufenden kriegerischen Auseinandersetzungen und die Gefahr eines erneuten Weltkriegs zu  
1173 mobilisieren.

1174 Die Friedensfrage hat ähnliches Bündnis- und Mobilisierungspotential wie die  
1175 Auseinandersetzungen um TTIP/CETA.